

Werkhofstrasse 33  
4503 Solothurn  
Telefon +41 32 627 71 12  
medien@kapo.so.ch  
polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 27. Oktober 2022

## **Bettlach, Hägendorf, Olten: Mehrere Festnahmen nach Meldungen aus der Bevölkerung**

**In Bettlach, Hägendorf und Olten hat die Kantonspolizei Solothurn im Laufe der Woche insgesamt acht Personen festgenommen. Voraus gegangen waren Meldungen aus der Bevölkerung über verdächtiges Verhalten und Vermögensdelikte.**

Am Donnerstagmorgen, 27. Oktober 2022, stellte in Oensingen ein Mann beim Betreten seiner Wohnung darin mehrere mutmassliche Einbrecher fest. Diese flüchteten daraufhin zunächst zu Fuss, dann mit einem Fahrzeug. Verletzt wurde niemand. Der Mann meldete sich umgehend bei der Polizei. Die Kantonspolizei Solothurn leitete eine grossräumige Fahndung ein. Rund eine Stunde später konnte eine Patrouille das gesuchte Fahrzeug bei Bettlach feststellen. Der Lenker ignorierte zunächst die Halteaufforderungen der Polizei, wurde aber kurz darauf mit Hilfe einer weiteren Patrouille angehalten. Bei den vier Insassen handelt es sich um Algerier im Alter zwischen 17 und 27 Jahren. Neben der Kantonspolizei Solothurn stand im Kanton die Stadtpolizei Solothurn im Einsatz.

Auch in Hägendorf meldete ein Anwohner am späten Mittwochabend, 26. Oktober 2022, eine verdächtige Feststellung. Mehrere Personen seien demnach dabei, um parkierte Fahrzeuge herum zu schleichen und diese zu durchsuchen. Umgehend rückten mehrere Patrouillen der Kantonspolizei vor Ort aus, die in Hägendorf schliesslich drei Tatverdächtige – tunesische Staatsangehörige im Alter zwischen 16 und 24 Jahren – anhalten konnten.

Bereits am Montagmittag, 24. Oktober 2022, erhielt die Polizei die Meldung eines Hausbewohners aus Olten, dass sich ein Mann soeben unbefugt in seinem Einfamilienhaus aufgehalten hat. Die Kantonspolizei Solothurn leitete darauf eine Fahndung ein. In der Ringstrasse konnte eine Patrouille die beschriebene Person kurz darauf feststellen und unter Gegenwehr anhalten. Der 15-jährige Algerier steht in Verdacht, verschiedene Delikte, darunter auch Diebstahl, begangen zu haben.

Alle acht Beschuldigten wurden für weitere Ermittlungen vorläufig festgenommen.

**Verdächtige Beobachtungen umgehend melden!**

Solche Meldungen über verdächtige Beobachtungen aus der Bevölkerung sind äusserst wichtig bei der Kriminalitätsbekämpfung. Immer wieder gelingt es auf diese Weise, Tatverdächtige unmittelbar festnehmen zu können. Ende Monat startet die Polizei daher erneut die Präventions-Kampagne «Gemeinsam gegen Einbruch». Sie ruft dazu auf, verdächtige Feststellungen umgehend über die Nummer 117 zu melden. Die Polizei dankt für die gute Zusammenarbeit.

Für Rückfragen: Andreas Mock, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, [medien@kapo.so.ch](mailto:medien@kapo.so.ch)  
Medienmeldungen unter [polizei.so.ch](http://polizei.so.ch), Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.  
Folgen Sie uns auch auf   